

# TELEFUNKEN RGQ 10/6

## Quecksilberdampf-Gleichrichterröhre

### Allgemeine Daten

<b>Kathode</b>	Material . . . . .	Oxyd, indirekt geheizt
	Heizspannung . . . . .	$U_h = 5 \text{ V}^*)$
	Maximaler Heizstrom . . . . .	$I_h = 7,5 \text{ A}$
	<b>Maximale Sperrspannung</b> . . . . .	$= 10 \text{ KV}^{**})$
	<b>Maximaler Spitzenstrom</b> . . . . .	$= 6 \text{ A}^{**})$
	<b>Innerer Spannungsabfall</b> . . . . .	etwa 15 V
	<b>Anheizzeit</b> (bei stationärem Betrieb) . . . . .	min. 3 Min.***)
	<b>Anheizzeit</b> (nach jedem Transport) . . . . .	$= 45 \text{ Min.}$

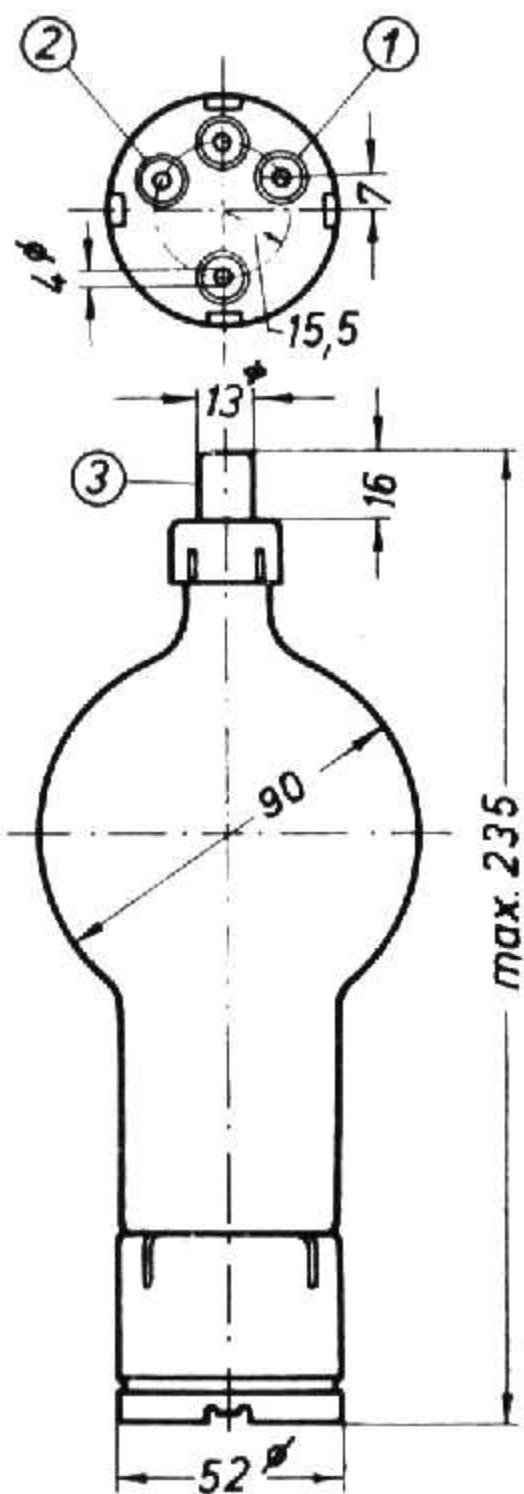
\*) Dieser Wert ist im Betrieb auf  $\pm 5\%$  konstant zu halten.

\*\*\*) Aus diesen Werten lassen sich die Gleichspannungen und -ströme für jede Schaltung ermitteln.

\*\*\*) Nach dieser Zeit ist die Röhre betriebsbereit, Anodenspannung kann eingeschaltet werden.

Max. Gewicht : 300 g

Fassung : Lg.-Nr. 1687



Maße in mm

- ① Heizung
- ② Heizung und Kathode
- ③ Anode

Sockel von unten in Richtung gegen die Steckerstifte gesehen



Die RGQ 10/6 ist eine Einweg-Gleichrichterröhre mit indirekt geheizter Oxydkathode mit Quecksilberdampf-Füllung. Sie eignet sich besonders zur Bestückung von Gleichrichteranlagen zur Speisung größerer Sender und Verstärker. Die Betriebsdaten gelten für Raumtemperaturen zwischen 15° und 35° (gemessen in Röhrensockelhöhe bei 20 cm Abstand von der Röhre). Die Röhre ist vertikal mit dem Sockel nach unten zu montieren. Die Raumtemperatur ist unbedingt innerhalb der angegebenen Grenzen zu halten. Erst nach Ablauf der Anheizzeit darf die Anodenspannung angelegt werden. Es ist zweckmäßig, das Anlegen der Anodenspannung über ein zeitabhängiges Relais vorzunehmen. Nach Transporten, oder wenn die Röhre einige Zeit außer Betrieb war, ist die Anheizzeit auf etwa 45 Minuten auszudehnen.

Schaltung	Benötigte Röhrenzahl	Transformator-Spannung in $V_{eff}$ pro Phase	Max. entnehmbare Gleichspannung in Volt	Max. entnehmbarer Gleichstrom in Amp.
<b>1-Phasen Vollweg</b>	2	$2 \times 3530$	3180	3,8
<b>3-Phasen Vollweg</b>	3	4080	4780	5,0
<b>1-Phasen Vollweg Graetz</b>	4	7060	6360	3,8
<b>3-Phasen Halbweg Doppelstern</b>	6	4080	4780	11,4
<b>3-Phasen Vollweg Graetz</b>	6	4080	9570	5,0

Diese Werte gelten unter Voraussetzung von rein ohm'scher Belastung, Sinusform der Transformatorspannung und unter Vernachlässigung des inneren Spannungsabfalles sowie aller Siebmittel.

